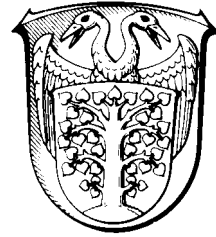


# STADT LINDEN

## Der Magistrat



**Magistratsvorlage**  
**Drucksache Nr. /0171/21-26**

Linden, den 11.04.2025

Sachbearbeiter: Linda Lange  
Aktenzeichen:

### Betreff:

Erlass einer Katzenschutzverordnung für das Stadtgebiet Linden

### Beschlussantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Erlass der Verordnung über den Schutz freilebender Katzen im Stadtgebiet Linden (Katzenschutzverordnung) gemäß beigefügtem Entwurf.

### Begründung:

In den letzten Jahren ist eine deutliche Zunahme frei lebender, nicht kastrierter Hauskatzen in unserer Region und damit auch im Stadtgebiet Linden zu beobachten. Diese unkontrollierte Vermehrung führt nicht nur zu tierschutzrelevanten Problemen, sondern auch zu Konflikten im öffentlichen Raum sowie zu Belastungen für Tierheime und ehrenamtliche Tierschützer\*innen.

Zur Eindämmung der Problematik wurde eine Katzenschutzverordnung erarbeitet. Der Entwurf orientiert sich an bestehenden Regelungen vergleichbarer Städte in Hessen und vereint bewährte Elemente aus verschiedenen kommunalen Verordnungen.

Ziel der Verordnung ist es insbesondere,

- die unkontrollierte Vermehrung freilebender Katzen zu verhindern,
- das Tierleid zu verringern,
- ehrenamtliches Engagement im Tierschutz zu unterstützen und
- langfristig die Anzahl herrenloser Katzen im Stadtgebiet zu senken.

Die Verordnung sieht u. a. vor, dass Freigängerkatzen kastriert, gekennzeichnet und registriert sein müssen.

Fabian Wedemann  
Bürgermeister

---

Zusatzbeschluss:

---

Zustimmungsvermerke: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom:  
Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss - genehmigt - nicht genehmigt -  
zurückgestellt.

---

Beschlussverteiler :

Abt.:

Zur Beglaubigung: